

## 18. Tagung Junger Osteuropa-Experten

vom 22.-24. Oktober 2010

### Staat oder privat?

### Akteure und Prozesse zwischen Staaten und Gesellschaften in Osteuropa

Leitung: Beate Apelt, Irene Hahn

### Freitag, 22. Oktober 2010

- 14.00                      Registrierung, Kaffee und Kuchen
- 14.30                      **Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer, Einführung**  
Beate Apelt (Freie Universität Berlin)  
Martin Brusis (KomPost)  
Andrea Despot (Europäische Akademie Berlin)  
Gabriele Freitag (Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde)  
Irene Hahn (Europa Universität Viadrina)  
Hans-Henning Schröder (Forschungsstelle Osteuropa)
- 15.00–17.00              **Zwischen Abwicklung und Aufbruch:  
Osteuropastudien – zur Lage der Area-Studies**  
  
Manfred Sapper (Redakteur der Zeitschrift OSTEUROPA)  
Frank Schimmelfennig (Professor für Europäische Politik, ETH Zürich)  
Petra Stykow (Professorin für politische Systeme in der GUS und in Ostmitteleuropa, Ludwig-Maximilians-Universität München)  
Rainer Steenblock (ehem. MdB und Europapolitischer Sprecher der Grünen Bundestagsfraktion, Minister aD, Präsident von EISA)  
*Moderation:* Gabriele Freitag (Geschäftsführerin der DGO)
- 17.15–18.00              **Verleihung des Klaus-Mehnert-Preises** und Laudatio:  
Wolfgang Eichwede (Vizepräsident der DGO)  
  
Vortrag des Preisträgers Martin Müller: „Making great power identities in Russia. An ethnographic discourse analysis of education at a Russian elite university“
- 18.00–19.00              Abendessen
- 19.00–21.00 **Panel I    Deutungshoheiten: Diskurs und Sprache zwischen Gesellschaft und Politik**  
  
*Moderation:* Marta Podolczak
- Julia Lis                      Anti-westliche Stereotype in der Orthodoxie im Balkan

Saltanat Rakhim-zhanova	Ist die kasachische Sprache im postsowjetischen Wandel?
Konstantin Kaminskij	Autorität und Autorschaft im kulturellen Transformationsprozess Ost- Mitteleuropas  <i>Kommentar:</i> Alfred Sproede (Professor an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster)

Im Anschluss Ausklang des Abends im Kaminzimmer der EAB

### **Samstag, 23. Oktober 2010**

8.00–9.00	Frühstück
9.00–11.00	<b>Panel II Ordnungsmechanismen: Herrschaft zwischen formalen und informellen Strukturen</b>  <i>Moderation:</i> Boris Levtchev
Sebastian Schiek	Politik, öffentliche Verwaltung und Reformen in Kasachstan
Inga Paslaviciute	„Privatisierung des Staates“ und „Politisierung des Privaten“ als Kommunikationsstrategien in den Petitionen in der Litauischen Sozialistischen Sowjetrepublik 1953-1964
Johannes Wetzinger	Informelle Strukturen im postsowjetischen Georgien unter Eduard Schewardnadse – Faktor der Stabilität oder Scheitern des Staates?  <i>Kommentar:</i> Timm Beichelt (Professor für Europa-Studien an der Europa-Universität Viadrina)
11.15–13.00	<b>Panel III Ökonomie: Regelungsmechanismen zwischen Wirtschaft und Staat</b>  <i>Moderation:</i> Constanze Dobler
Frithiof Svenson	Internationaler Handel: Unternehmenskultur und Kompetenzen in deutsch-russischen Kooperationen
Janis Kluge	Durchsetzung von Verfügungsrechten und Ungleichheit in Transition Economies am Beispiel Russlands
Inna Melnykovska	Towards New Horizons through Different Paths: Colour Revolution or Competitive Authoritarianism? Business Clans and Choice of a Political Regime in Ukraine and Russia  <i>Kommentar:</i> Joachim Zweynert (Hamburgisches WeltWirtschaftsinstitut – Leiter der Zweigniederlassung Thüringen)
13.00–14.00	Mittagessen
14.30–16.30	<b>Panel IV Sozialmodelle: Zwischen privater Verantwortung und staatlicher Fürsorge</b>  <i>Moderation:</i> Martin Brand
Monika Gonser	Gewerkschaftliche Arbeitnehmervertretung in Estland und Lettland
Marija Stambolieva	Privatization of the (Welfare) State – Post-socialist Transformations in the former Yugoslavia
Eva Schäffler	Staat oder privat? Frauen- und Familienpolitik in den realsozialistischen Staaten Ostmitteleuropas  <i>Kommentar:</i> Dorothee Bohle (Professorin an der Central European University, Budapest)

17.00–19.00 **Panel V Zivilgesellschaft: Politisches Handeln zwischen Staat und privat**

*Moderation:* Susanne Worschech

Vlatko Stojanov Die Rolle zivilgesellschaftlicher Akteure bei der Bearbeitung ethnopolitischer Konflikte – Albaner und Makedonen in Makedonien

Christoph Schnellbach Die Rolle von NGOs im EU-Erweiterungsprozess am Beispiel des Minderheitenschutzes in Mittel- und Osteuropa"

Sabrina Kopf Die Analyse gesellschaftlicher Aushandlungsprozesse von "Zivilgesellschaft" und "Good Governance" am Beispiel informeller sozialer Netzwerke in der Autonomen Provinz Vojvodina

*Kommentar:* Martin Brusis (Geschäftsführer des Kompetenznetzes „Institutionen und institutioneller Wandel im Postsozialismus“)

19.00–20.00

Abendessen

Ausklang des Abends im Kaminzimmer der EAB

**Sonntag, 24. Oktober**

8.00–9.00

Frühstück

9.00–11.00 **Panel VI Identitäten: Erinnerung und Kultur zwischen Staat und privat**

*Moderation:* Regine Elsner

Florian Töpfl Reconstructing Stalin - A Research Sketch. Comparing Identity Discourses on Russian State Television, in so-called "Independent" Mass Media and in the Blogosphere

Lina Klymenko Memory, Political Culture, and Democratization in post-Soviet Ukraine, Russia, and Belarus

Maria Davydchik Kulturpolitik als staatliches und gesellschaftliches Handeln. Vergleichsanalyse in Russland, Polen und in der Ukraine

*Kommentar:* Hans Henning Hahn (Professor an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg)

11.00–13.00

**Zwischen Abwicklung und Aufbruch:  
Osteuropastudien – zur Lage der Area-Studies  
Ein Fazit**

*Moderation:* Beate Apelt, Irene Hahn

13.00

Verabschiedung, Imbiss, anschließend Abreise

Teilnahme an der gesamten Tagung erwünscht!!!